

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 28

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Beny-Rehmann-Show», «Einmaliger Auftritt von Die bayrische 7», «Brillante Show mit den Paldauern», «Fröhliche und heitere Stimmung mit der Korpsmusik der Kantonspolizei Zürich», «Die erfolgreiche Peperonis-Show», «Stimmung und Unterhaltung mit The Wyler Brother's», «Sepp Wunderlin präsentiert sein Original-Rüebliänder-Show-Orchester», «Tanz mit der Gorden-Six-Band», «One-man-Show mit Levin», «Unterhaltungsmusik im Egerländer-Stil mit den Schlossberg-Musikanten», «Stimmungsvolle Folklore-Show mit Uschi Matter», «Unterhaltungsmusik mit der New Riverside Dixieland-Jazzband», «Gemütliche Unterhaltung mit dem Schwyzerörgeli-Trio Ernst Roth»: Das und noch viel mehr ist zwischen dem 13. und 29. Juli in Winterthur und Umgebung zu sehen und zu hören. Ach ja – und gleichzeitig findet auch noch das 52. Eidgenössische Schützenfest statt.

(Titelbild: Hanspeter Wyss)



Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

116. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchet, Roger Tinner

Gestaltung: Koni Näf

Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach

Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration:

E.Löpfle-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/41 43 41

Abonnementspreise:

Schweiz: 12 Monate Fr. 97.– 6 Monate Fr. 52.–

Europa*: 12 Monate Fr. 113.– 6 Monate Fr. 60.–

Übersee*: 12 Monate Fr. 149.– 6 Monate Fr. 78.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1.

Abonnement-Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung und Anzeigenverkauf:

Isler Annoncen AG, Grubenstrasse 4, 8902 Urdorf
Telefon 01/734 04 72, Telefax 01/734 06 80

Anzeigenverwaltung:

Hans Schöbi, Sandra Di Benedetto
Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Touristikwerbung:

Theo Walsler-Heinz, Via Mondacce 141, 6648 Minusio,
Tel. 093/67 32 10, Telefax 093/67 38 28

Inseraten-Aannahmeschluss:

Ein- und zweifarbige Inserate:
1 Woche vor Erscheinen.
Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise:

Nach Tarif 1990/1

In dieser Nummer

Bruno Blum/Toni Baggenstos: Das ist ja zum Schiessen!

Wer denkt beim Stichwort «Schützenfest» nicht an Bratwürste vom Grill und feuchtfröhliche Festhütten-Stimmung? Genau darunter aber leiden die Schützen: Sie fühlen sich nicht ernstgenommen. Der *Nebelspalter* will deshalb den eigentlichen Sinn und Zweck jedes Schützenfestes wieder einmal bewusst machen. (Seite 16)



Hanspeter Wyss: Schützen

«Zielkrampf», «Beruhigungstee» und «Gehörschutz»: Diese und andere Begriffe aus der Welt der Schützen gilt es vor einem «Eidgenössischen» wieder in Erinnerung zu rufen. Und Hanspeter Wyss hat auch Tips und Neuheiten aufgestöbert. So soll das Gehörschutz-Obigatorium im Umkreis von 16 Kilometern 1990 definitiv eingeführt werden, während die einschlägigen Töne für Fans neuerdings auch auf Kassette zu haben sind. (Seite 24)

Frank Feldman: Ein tierisch ernstes Parlament

Weil in der Volkskammer der Noch-DDR so gut wie keine Arbeiter(innen) sitzen, begreift man Ministerpräsident de Maizières verkniffenes Gesicht. Wenn man sich die Liste der Parlamentarier(innen) und ihre Berufe ansieht, stellt sich unter anderem eine Frage: Wie konnten so viele in einem als gottlos verschrienen System Theologie studieren? (Seite 29)



René Regenass:	Ein Schützenfest ist ein Schützenfest ...	Seite 5
Heinrich Wiesner:	Das vorweggenommene Sturmgewehr	Seite 6
Bruno Hofer:	Endlich Sendepause fürs Schweizer Fernsehen!	Seite 11
Sepp Renggli:	Sag Vater, ist's wahr?	Seite 18
Hans Sigg:	Das Schiessen ist des Schweizers Lust	Seite 20
Hans A. Jenny:	Schuss und Kuss	Seite 26
André Baur:	«Getürkt» war nur die Katze	Seite 34
Gerd Karpe:	Gerechtigkeit für die Waage	Seite 41